

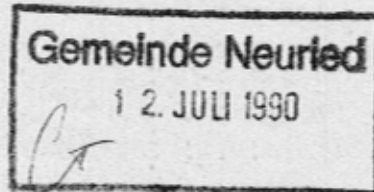
DIE GRÜNEN / Unabhängige im Gemeinderat Neuried

Ulrike Faulhaber-Hobelsberger
Kramerstr. 7
8027 Neuried

Rudi Riedelsheimer
Gautinger Straße 3
8027 Neuried

12.07.1990

Gemeinderat Neuried
Herrn Bürgermeister Otto Götz
Rathaus
Planegger Straße 2
8027 Neuried



Errichtung gemeindlicher Einrichtungen

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
werte Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat,

Aus aktuellem Anlaß (Schließung der Gemeindebücherei) wurden in einer der letzten Sitzungen die Raumprobleme der Gemeinde angesprochen. Hiermit greifen wir die angesprochene Thematik auf und stellen folgenden

Antrag

Der Gemeinderat erörtert in einer Grundsatzdiskussion die Errichtung gemeindlicher Einrichtungen, die zu errichten die Gemeinde nach Art. 56 Abs. 2 GO (die für den ordnungsgemäßen Gang der Geschäfte erforderlichen Einrichtungen, z.B. Rathaus) und Art. 57 Absatz 1 GO (Aufgaben des eigenen Wirkungskreises, z.B. Bücherei, Feuerwehr, Jugendräume usw.) verpflichtet ist. Ziel der Diskussion ist, die Dringlichkeit der einzelnen Bereiche anzusprechen und Grundlagen für eine Prioritätenliste zu liefern.

Begründung

Durch die unerwartete und plötzliche Schließung der Gemeindebücherei tritt die Raumknappheit für gemeindliche Einrichtungen voll zu Tage. Ausweichräume stehen nicht zur Verfügung, ebenfalls betroffenen Jugendgruppen kann die Verwaltung keine räumlichen Alternativen anbieten. Für weitere Jugendgruppen können derzeit keine bzw. keine eigenen Räume zur Verfügung gestellt werden.

In der Gemeindeverwaltung ist personell die Leistungsgrenze erreicht, Neueinstellungen sind aufgrund hierfür benötigter, aber nicht vorhandener Arbeitsräume nicht möglich.

Das Feuerwehrhaus reicht derzeit für die Unterbringung der Geräte aus, wegen seiner ungünstigen Lage wird aber eine Verlegung gewünscht (siehe Bebauungsplan Nr. 22).

Die räumlichen Kapazitäten im Schulhaus sind mit der Unterbringung von Musikschule, Nachbarschaftshilfe und BIN erschöpft.

Im Kindergartengebäude drängen sich fünf Kindergartengruppen und der Hort.

Unserer Meinung nach ist die sinnvolle Lösung der angesprochenen Problembereiche nur in einem Gesamtkonzept möglich, wobei die Verwirklichung schrittweise erfolgen muß.

Mit freundlichen Grüßen

R. Dickschneide fcll - 202f